



Sammlung Theaterzettel

Man sucht einen Erzieher

Decourcelle, Adrien

1861-06-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

147. N. 133. Montag, den 10. Juni 1861.



Neu einstudirt:

Man sucht einen Erzieher.

Lustspiel in 2 Akten, nach dem Französischen, von A. Bahn.

Herr von Dumenil	.	.	.	.	Herr Werner.
Elvire, seine Gattin	.	.	.	.	Fräul. Widmann.
Eduard,	} seine Kinder erster Ehe	.	.	.	Fräul. Kautenberg.
Valentine,		.	.	.	Fräul. Augsburg.
Arthur von Marsan	.	.	.	.	Herr Müller.
Eugen von Autreval	.	.	.	.	Herr Sagger.
Abraham Meier	.	.	.	.	Herr Bauer.
Joseph, Bedienter	.	.	.	.	Herr Janson.
Ein Diener	.	.	.	.	Herr Wurster.

Gäste beiderlei Geschlechts. Diener.

Scene: Paris, bei von Dumenil. Der zweite Akt spielt sechs Wochen später als der erste.

Hierauf:

Der Herr Gemahl vor der Thüre.

Liederspiel in 1 Akte nach dem Französischen des Delacour und Morand von A. Bahn und J. C. Grünbaum. Musik von J. Offenbach.

Martin Breller, Creutor	.	.	.	.	Herr Ditt.
Suschen, seine Frau	.	.	.	.	Frau Blczek.
Florian Specht	.	.	.	.	Herr Roche.
Rosa	.	.	.	.	Fräul. Rohn.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperrstgen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrt:

Abends 10 Uhr 10 Min. von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms.

Druck u. Verlag v. J. Schneider.